

Antrag der SPD-Fraktion vom 23.11.2020 betr. Bahnhof Eberstadt



SPD-STADTVERORDNETENFRAKTION DARMSTADT

SPD-Stadtverordnetenfraktion Darmstadt
Wilhelminenstr. 7a
64283 Darmstadt

Fon: 06151 – 2 79 02 75

Fax: 06151 – 2 79 02 71

Antrag

Antrag Bahnhof Eberstadt

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. In Verhandlungen mit dem Landesamt für Denkmalpflege Hessen eine Herausnahme der denkmalgeschützten Eisenbahnbrücke am Bahnhof Eberstadt, Pfungstädter Straße, zu erreichen.
2. In Gesprächen mit der DB AG das von ihr beabsichtigte Projekt „Brückensanierung Bahnhof Eberstadt“ mit dem Ziel zu erörtern, eine deutliche Verbesserung der gefährlichen Verkehrssituation, insbesondere für Fußgänger, Radfahrer und Menschen mit Behinderungen zu erreichen.

Begründung:

Die im Jahre 1846 fertiggestellte Sandsteinbrücke ist nach Feststellung der DB AG sanierungsbedürftig. Durch die schmalen Gehwege (60 cm breit) und nicht vorhandene Radwege stellt dieses Bauwerk eine große Gefahr für Fußgänger insbesondere Eltern mit Kleinkindern, Radfahrer, Rollstuhlfahrer bzw. Menschen mit Rollatoren dar. Durch die Sanierung des Bahnhofes und der damit verbundenen Verlegung des Aufganges zu den Bahnsteigen auf die Westseite des Bahndamms, müssen alle Eberstädter diese Engstelle durchqueren.

Starker Pkw/Lkw-Verkehr zu den Autobahnauffahrten der A 5 Eberstadt und A 67 Pfungstadt verschärfen die Situation deutlich. Insbesondere nach Schaffung der Anschlussstelle Pfungstadt (A67). Daher sollte im Rahmen der Baumaßnahme Vorsorge getroffen werden, dass mittelfristig eine Straßenbahnlinie nach Pfungstadt realisiert werden kann.

Bei realistischer Betrachtungsweise muss davon ausgegangen werden, dass eine Behebung der Gefahrenstelle in den nächsten Jahrzehnten nicht erfolgen wird.

Diese Jahrhundertchance, der Brückensanierung, sollte die Stadt Darmstadt für ihre Bürger*innen nutzen.

Darmstadt, 23.11.2020

Michael Siebel
(Fraktionsvorsitzender)

Oliver Lott
(Stadtverordneter)